

Sicherheitsdatenblatt

FAXE Invisioil Primer 0532

Überarbeitet am: 12.07.2017
Version: 1.0.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: FAXE Invisioil Primer 0532

Waren Nr

Waren Nr	Beschreibung
0532	

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Anwendungen: #Not translated#

Nicht empfohlene Verwendungen: Dieses Produkt wird nur für die oben genannten Anwendungen empfohlen.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma: Esbjerg Farve- & Lakfabrik A/S
Adresse: Energivej 13
PLZ: DK-6700
Ort: Esbjerg
Land: DÄNEMARK
E-Mail: info@esbjergpaints.dk
Telefon: 0045 75 12 86 00
Fax: 0045 75 45 33 68
Homepage: www.esbjergpaints.dk

1.4. Notrufnummer

DE: 0228/19240 (Informationszentrale gegen Vergiftungen: Beratung) (24 Stunden)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP-Klassifizierung: Das Produkt ist gemäß den Kennzeichnungsregeln für Stoffe und Gemische nicht als gefährlich zu klassifizieren.

2.2. Kennzeichnungselemente

Zusätzliche Informationen

EUH208 Enthält Methylisothiazolinone. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

VOC (Flüchtige organische Verbindung): Dieses Produkt enthält maximal 2 g VOC/L. Der Grenzwert beträgt 140 g VOC/L (Kat. A/i)

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Substanzen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Stoff	CAS-Nr	EG-Nr.	REACH-Reg.-Nr.	Konzentration	Bemerkung	CLP-Klassifizierung
-------	--------	--------	----------------	---------------	-----------	---------------------

Sicherheitsdatenblatt

FAXE Invisioil Primer 0532

Überarbeitet am: 12.07.2017

Version: 1.0.0

2-Ethylhexansäure, Zirkoniumsalz	22464-99-9	245-018-1	01-2119979088-21	< 0,3%		Repr. 2;H361d
Methylisothiazolione	2682-20-4			< 0,005%		Acute Tox. 3;H301 Acute Tox. 3;H311 Skin Corr. 1C;H314 Skin Sens. 1;H317 Eye Dam. 1;H318 STOT SE 3;H335 Aquatic Acute 1;H400
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	2634-33-5	220-120-9		< 0,005%		Acute Tox. 4;H302 Skin Irrit. 2;H315 Skin Sens. 1;H317 Eye Dam. 1;H318 Aquatic Acute 1;H400

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen:** Bei Übelkeit, Kopfschmerzen oder Schwindel, schnell an die frische Luft gehen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.
- Verschlucken:** Sofort reichlich Wasser oder Milch trinken. Kein Erbrechen herbeiführen! Wenn es zum Erbrechen kommt den Kopf so lagern, das daß Erbrochene nicht in eingeatmet werden kann. Bei Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.
- Hautkontakt:** Die betroffene Haut sofort mit Seife oder mildem Waschmittel und Wasser waschen. Durchnäßte Kleidungsstücke sofort entfernen und wie oben beschrieben waschen. Hautreinigungsmittel kann verwendet werden. Kein Lösungsmittel verwenden. Kleidung/Schuhe sollten gereinigt sein, bevor sie wieder benutzt werden. Ärztliche Hilfe holen, falls Beschwerden nicht nachlassen.
- Augenkontakt:** Augen sofort für mindestens 15 Minuten mit lauwarmes Wasser ausspülen (am besten mit Augenspülflasche). Auge dabei weit öffnen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Ärztlichen Rat suchen.
- Verbrennungen:** Das Produkt ist nicht brennbar.
- Allgemein:** Im Zweifelsfall bitte einen Arzt aufsuchen. Siehe auch Abschnitt 1. Bei Unfall: Kontaktieren Sie umgehend einen Arzt und zeigen Sie ihm das Etiket oder Sicherheitsdatenblatt.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizt die Augen und die Haut.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel:** Das Produkt ist nicht brennbar.
- Ungeeignete Löschmittel:** Das Produkt ist nicht brennbar.
- Löschmethoden:** Das Produkt ist nicht brennbar.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Glatte Beschichtungen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geschlossene Behälter mit Wasser kühlen.

Sicherheitsdatenblatt

FAXE Invisioil Primer 0532

Überarbeitet am: 12.07.2017
Version: 1.0.0

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal: Einmal-Overall verwenden und nach der Anwendung vernichten. Nicht relevant

Einsatzkräfte: Gummihandschuhe und Schutzkleidung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Kontaminierungen von Wasser oder Boden sowie Austritt in die Kanalisation müssen den entsprechenden Behörden gemeldet werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Austreten größerer Mengen in Abfluß oder Gewässer durch Aufnehmen der verschütteten Mengen mit Sand o. dgl. und entsorgen. Mit Bindemittel entfernen. Reinigung mit Reinigungsmittel ohne Organische Lösemittel.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vermeide Kontakt mit dem Haut und die Augen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Muss vor Kindern gesichert sein und in geschlossenen Behälter an einem trockenen und gut ventilerten Ort aufbewahren, isoliert von Entzündungsquellen und Nahrungsmitteln. Halte das Produkt von Oxidationsmitteln, und Materialien mit stark sauren oder basischen Eigenschaften fern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Anwendung im Abschnitt 1.2.

Sonstige Information: Persönliche Schutzausrüstung - Siehe Abschnitt 8.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Berufliche Expositionsgrenze

Stoffname	Spitzenbegrenzung	ppm	mg/m3	Faser/cm3	Kommentare	Bemerkung
2-Ethylhexansäure, Zirkoniumsalz	1(l)		1		Zr	

1(l) = 15-Minuten-Mittelwert: Überschreitungsfaktor 1, Kategorie für Kurzzeitwerte (l) - Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe

Rechtsgrundlage: Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz "Luftgrenzwerte" TRGS 900, Ausgabe Januar 2006 (in der Fassung späterer Änderungen)

PNEC

Sicherheitsdatenblatt

FAXE Invisioil Primer 0532

Überarbeitet am: 12.07.2017
Version: 1.0.0

2-Ethylhexansäure, Zirkoniumsalz, cas-no 22464-99-9				
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Extrapolationsmethode	Bemerkung
Freshwater	0,36 mg/l			
Marine water	0,036 mg/l			
Freshwater - sediment	6,37 mg/kg			
Marine water - sediment	0,637 mg/kg			
Soil	1,06 mg/kg			

DNEL - Arbeitnehmer

2-Ethylhexansäure, Zirkoniumsalz, cas-no 22464-99-9					
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Dosisdeskriptor	Größter Auswirkungsparameter	Bemerkung
Inhalation	32,97 mg/m ³	Long-term exposure		Systemic effects	
Dermal	6,49 mg/kg	Long-term exposure		Systemic effects	

DNEL - die allgemeine Öffentlichkeit

2-Ethylhexansäure, Zirkoniumsalz, cas-no 22464-99-9					
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Dosisdeskriptor	Größter Auswirkungsparameter	Bemerkung
Oral	4,51 mg/kg bw/day	Long-term exposure		Systemic effects	
Inhalation	8,13 mg/m ³	Long-term exposure		Systemic effects	
Dermal	3,25 mg/kg bw/day	Long-term exposure		Systemic effects	

Biologische Grenzwerte: Siehe oben.

Sonstige Information: Keine Informationen.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Alle Arbeit muss so vorbereitet werden damit die Einatmung der Dämpfe und Verschmutzung der Haut auf das Minimum reduziert wird.

Persönliche Schutzausrüstung, Augen-/Gesichtsschutz: Es werden Schutzbrillen empfohlen.

Persönliche Schutzausrüstung, Schutz der Haut: Vorgeschriebene Schutzkleidung verwenden. Beim Versprühen Schutzoverall tragen.

Persönliche Schutzausrüstung, Handschutz: Verwenden Sie Einweg-Nitril Handschuhe.

Persönliche Schutzausrüstung, Atemschutz: Nicht erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Es muss sichergestellt sein, dass die lokalen Vorschriften für Ableitung eingehalten werden.

Sonstige Information: Zugang zu den Waschbecken und Spülanlagen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Parameter	Wert/Einheit
Zustand	Flüssigkeit.
Farbe	Farblos.
Geruch	Geruchlos oder kein charakteristischer Geruch.
Löslichkeit	Mit Wasser mischbar.
Explosive Eigenschaften:	Keine

Sicherheitsdatenblatt

FAXE Invisioil Primer 0532

Überarbeitet am: 12.07.2017
Version: 1.0.0

Oxidationseigenschaften	Keine Information verfügbar	
Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen
pH (Lösung zum Gebrauch)	Keine Daten	
pH (Konzentrat)	6 - 7	
Schmelzpunkt	Keine Daten	
Gefrierpunkt	Keine Daten	
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten	
Flammpunkt	> 62 °C	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)		Nicht relevant
Entzündbarkeitsgrenzen		Nicht relevant
Explosionsgrenze		Nicht relevant
Dampfdruck	Keine Daten	
Dampfdichte	Keine Daten	
Relative Dichte	Keine Daten	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Keine Daten	
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten	
Zersetzungstemperatur	Keine Daten	
Viskosität	Keine Daten	
Geruchsschwelle	Keine Daten	

9.2. Sonstige Angaben

Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen
Dichte	1 g/ml	
Gewicht % org. Lösungsmittel	0,2	
VOC	2	

Sonstige Information: Löslichkeit in Wasser: Mischbar mit Wasser. Löslichkeit in Fett: Nicht relevant

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter empfohlener Lagerung- und Behandlung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährliche Reaktionen bei normalem Gebrauch unter normalen Bedingungen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Starkes Sonnenlicht.

10.5. Unverträgliche Materialien

Halte das Produkt von Oxidationsmitteln, und Materialien mit stark sauren oder basischen Eigenschaften fern, um wärmeentwickelnde Reaktionen zu vermeiden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Information verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Sicherheitsdatenblatt

FAXE Invisioil Primer 0532

Überarbeitet am: 12.07.2017
Version: 1.0.0

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität - oral:

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		1193mg/kg			

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

Akute Toxizität - dermal:

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		4115mg/kg			

Trocknet die Haut mit nachfolgender Reizung.

Akute Toxizität - inhalativ: Nicht relevant.

Ätzend/reizend für die Haut: Andauernder oder häufiger Hautkontakt entfettet und reizt die Haut.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Spritzer in die Augen können zu Brennschmerzen/Reizung führen.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut: keine Kenntnisse

Keimzellmutagenität: Nicht erwartet kimcellemutagen zu sein.

Krebserzeugende Eigenschaften: Verursacht keinen Krebs.

Reproduktionstoxizität: Enthält 2-Ethylhexansäure, Zirkoniumsalz gekennzeichnet als Repr 2; Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Einmalige STOT-Exposition: Nicht verfügbar

Wiederholte STOT-Exposition: Nicht verfügbar

Aspirationsgefahr: Testdaten sind nicht erhältlich.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, cas-no 2634-33-5

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Akut Daphnia	Daphnia magna	48 h	EC50	2,94mg/l			
Akut Fisch	Onchorhynchus mykiss	96 h	LC50	2,18mg/l			
Akut Algen	Pseudokirchneriella subcapitata	72 h	ErC50	0,11mg/l			

Keine Information verfügbar

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Information verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

FAXE Invisioil Primer 0532

Überarbeitet am: 12.07.2017
Version: 1.0.0

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Information verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt ist mit Wasser mischbar und wird in Gewässern verbreiten.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt ist kein Stoff, das ein PBT oder vPBT ist.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar

Sonstige Information

Verhindern das der Stoff in die Kanalisation oder in Gewässer gelangt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder Oberflächenwasser gelangen lassen.

Leere, ungereinigte Behälter werden wie auch das Produkt entsorgt. Gute Kemikalienhygiene ist zu beachten.

Abfallkategorien: EAK-Code : 08 01 11

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer: Nicht anwendbar. 14.4. Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Nicht anwendbar. 14.5. Umweltgefahren: Nicht anwendbar.

14.3. Transportgefahrenklassen: Nicht anwendbar.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht relevant.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Sonstige Information: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Versionsgeschichte und Hinweis auf Änderungen

Version	Überarbeitet am	Verantwortlich	Änderungen
1.0.0	12.07.2017	GK	

Abkürzungen: DNEL: Derived No Effect Level. PNEC: Predicted No Effect Concentration.

Sicherheitsdatenblatt

FAXE Invisioil Primer 0532

Überarbeitet am: 12.07.2017
Version: 1.0.0

Referenzen zu Literatur und Datenquellen:

REACH: VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe. DPD: RICHTLINIE DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen. CLP: VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

Sonstige Information:

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf dem aktuellen Wissen und auf der EU Gesetzgebung. Auf die Arbeitsbedingungen des Anwenders haben wir keinen Einfluß. Der Verbraucher hat sicherzustellen, die Nationalen Vorschriften und Gesetze eingehalten werden. Die Informationen sind keine Garantie für die Eigenschaften des Produkts. Das ausgefüllte Sicherheitsdatenblatt darf nur mit Genehmigung des Herstellers wiedergegeben werden.

Trainingsrat:

Die Anleitungen in diesem Sicherheitsdatenblatt erfolgen unter der Voraussetzung, dass das Produkt wie angegeben eingesetzt wird und dass Anwendungseinschränkungen und Anforderungen an spezielle Ausbildung eingehalten werden. Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sollten als Beschreibung der Sicherheitsanforderungen aufgefasst werden, die an das Produkt gestellt werden.

Liste der relevanten H-Sätze

H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.

Dokumentensprache:

DE